



Tierschutz.
Weltweit.

Hilfe für streunende Hunde und Katzen im Krieg

VIER PFOTEN kümmert sich gemeinsam mit der ukrainischen Organisation USAVA um Streunertiere

Zürich, 21. Dezember 2022 – Die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN ist kurz vor Jahresende eine Kooperation mit dem ukrainischen Ableger der Small Animal Veterinary Association, einer Dachorganisation, die substanzielle Hilfe für Tierarztpraxen im ganzen Land anbietet, eingegangen. Momentan liegt der Fokus der Ukrainian Small Animal Veterinary Association (USAVA) auf den drei vom Krieg am stärksten beeinträchtigten Städten: Mykolajiw, Sumy und Saporischschja. Gemeinsam ermöglichen VIER PFOTEN und USAVA das Wiedereröffnen von veterinärmedizinischen Einrichtungen, um so die dringend benötigte Hilfe für Streuner sicherzustellen. In der ersten Phase, die im Dezember startet, sollen 600 Hunde und Katzen sterilisiert, geimpft und gechippt werden. VIER PFOTEN ist seit über zehn Jahren mit mehreren Tierschutzprojekten in der Ukraine aktiv.

Der 24. Dezember markiert zehn Monate seit Beginn des Angriffskrieges, den Russland gegen seinen Nachbarn, die Ukraine, führt. Nicht nur Millionen von Familien aus der Ukraine wurden seitdem vertrieben, auch eine Vielzahl an Hunden und Katzen verloren ihr Zuhause. Viele mutige Tierärzte blieben trotz der gefährlichen Situation zurück, um unter anderem sicherzustellen, dass streunende Tiere weiterhin versorgt und geschützt werden können.

Manuela Rowlings, Leiterin der VIER PFOTEN Streunerhilfe in Europa (SAC) sagt: «Die Zusammenarbeit mit der USAVA kommt zu einem wichtigen Zeitpunkt. Der Wintereinbruch über Europa sorgt für noch stärkere Herausforderungen, sowohl für Menschen als auch für die Tiere. Streuner gehören aufgrund ihrer Obdachlosigkeit zu den am meisten gefährdeten Lebewesen. Deshalb ist es so wichtig, dass durch dieses Programm lokale Tierheime und Freiwillige angesprochen und informiert werden, in welchen Kliniken Tiere kostenlos behandelt werden können.»

Tierfutterlieferungen in kalter Jahreszeit besonders wichtig

Seit März 2022 konnten über die Plattform UPAW (Ukrainian Pet Association Worldwide), die von VIER PFOTEN und anderen Partnerorganisationen gegründet wurde, mehr als 1'000 Tonnen an Hilfsgüter an insgesamt über 110'000 Hunde und Katzen verteilt werden. In den momentan am stärksten umkämpften Gebieten im Süden des Landes – die Stadt Mykolajiw sowie die Region Cherson – startete vor kurzem eine Notfütterung von Hunden und Katzen. 24 Tonnen Tierfutter werden unter den ausgehungerten Vierbeinern in den zerbombten Strassen verteilt.

Rowlings: «Wir waren mitten in den Vorbereitungen, ein nachhaltiges Hundepopulationsprojekt in Mykolajiw umzusetzen, als Russland die Invasion startete. Bis zu dem Zeitpunkt konnten wir mit einer stationären veterinärmedizinischen Klinik insgesamt 1'000 Hunde sterilisieren. Es ist deshalb so wichtig, dass wir jetzt zurück sind und unsere Arbeit wieder aufnehmen können.»

Hintergrund

Das lokale Streunerhilfe-Team von VIER PFOTEN ist seit 2012 in der Ukraine aktiv und hat bisher fast 30'000 Streunertiere in über 60 Gemeinden behandelt. Das Team in der Ukraine betreibt in der Regel eine mobile Klinik, die in verschiedenen Gemeinden des Landes Fang-, Kastrations-, Impf- und Rückführungsprojekte durchführt.

VIER PFOTEN

Stiftung für Tierschutz
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich | Schweiz

Tel.: +41-43-311 80 90
Hotline: +41-43-311 80 96
E-Mail: office@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Spendenkonto:
PC 87-237898-1
IBAN: CH58 0900 0000 8723 7898 1



Tierschutz.
Weltweit.

Hilfe für Flüchtende und ihre Haustiere in der Schweiz

In der Schweiz sind über 70'000 Flüchtende angekommen – nach Schätzungen bringen ca. 5% ihre geliebten Haustiere mit. Aus diesem Grund wurde im Frühjahr dieses Jahres eine Tierschutzkoalition zur Soforthilfe für Haustiere von Geflüchteten aus der Ukraine ins Leben gerufen. Mehrere Schweizer Tierschutzorganisationen wirken an diesem Projekt mit. Die digitale mehrsprachige Plattform [SwissHelpForUkrainePets.ch](https://www.swisshelpforukrainepets.ch) ist eine abgestimmte Soforthilfe mit dem Fokus auf Möglichkeiten der Versorgung der Tiere (Futter, Tierbedarf, Tierarztkosten), Behördeninformationen, Unterkunftsangeboten sowie rechtliche Auskünfte.